

Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern im Landesschachverband MV



2. Vorsitzender Schachjugend MV
Robert Zentgraf

Merler Weg 26, 12681 Berlin

Handy: 0171 5510374
Robert.Zentgraf@gmx.net

An
Vereine LSV M-V
Vorstand SJ-MV
Spielausschuss SJ-MV

Berlin, 25.09.2016

Protokoll der Sitzung des Vorstands SJ-MV am 03.09.2016 in Rostock

Ort: Doberaner Str. 6, 18057 Rostock
Zeit: 03.09.2016 09:45 Uhr – 17:00 Uhr, Mittag von 12:30 Uhr – 13:15
Teilnehmer: Michael Ehlers, Egon Raitza, Ralf Kriese, Clemens Armbrüster, Philipp Maßloch (bis 16:00 Uhr), Hannes Leisner, Jörg Naujok, Robert Zentgraf
Entschuldigt: Adrian Focke, Daniela Eggert

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Anwesenden

Michael Ehlers begrüßt die anwesenden Vorstandsmitglieder zur Sitzung in Rostock. **Robert Zentgraf** erklärt sich bereit, das Protokoll zu schreiben.

TOP 2: Finanzen (Stand der Abrechnungen, Finanzplan 2017, JSS)

Die Schachjugend MV wies zum Jahresbeginn 2016 einen Kassenbestand von 691,10 EUR aus. Ziel ist es, am Ende des Jahres wieder 1.500 EUR, was der Rücklage entspricht, auf dem Konto zu haben. Derzeit steht noch die 3. Rate durch den Landesschachverband MMV aus. Weiterhin wurden dieses Jahr 150 EUR an Ausgaben beim Mädchenschach eingespart, die nun für andere Aktivitäten noch zur Verfügung stehen. Es werden die Kalkulation und die Ausgaben für die LJEM 2016 in Malchow betrachtet und es wird festgestellt, dass eventuell noch Abrechnungen ausstehen. Dies wird zeitnah geklärt. Bei den Landesjugendsportspielen in Neubrandenburg kam es zu ca. 135 EUR Mehreinnahmen. Im Vorstand werden hierzu die Gründe besprochen und Lösungen für die nächsten Landesjugendsportspiele gefunden. Für die DJEM 2016 bekommt die SG Jasmund noch 95 EUR von der Schachjugend MV wieder. Der Grund hierfür liegt in der kurzfristigen Möglichkeit, dass Daniela Eggert in die DJEM U18w wechseln konnte. Weiterhin wird der Finanzplan für 2017 erstellt und besprochen. Anpassungen sind im Punkt 12 notwendig, da die nächste DSJ-Jugendversammlung für uns deutlich kostenintensiver wird. In 2016 fand diese Veranstaltung in Berlin statt und für 2017 ist es für den Raum Würzburg geplant.

TOP 3: Personalien

Egon Raitza äußert die Bitte, dass wir als Schachjugend nach potentiellen Nachfolgern schauen sollen. Einige potentielle Kandidaten wurden intern besprochen und werden in den nächsten Wochen angesprochen. **Egon Raitza** ist auch bereit, die Aufgabe des Kassenwarts weiter durchzuführen und somit einen potentiellen Nachfolger auch parallel einarbeiten zu können.

Clemens Armbrüster erklärt, dass er als Schulschachreferent nicht mehr zur Wiederwahl bereitsteht. Er möchte sich auf den Einstieg ins Berufsleben konzentrieren und weiterhin seine Aufgaben im Verein wahrnehmen. Der Vorstand diskutiert auch hier potentielle Kandidaten und wird in naher Zukunft mit Ihnen in Kontakt treten.

Weiterhin wird bekanntgegeben, dass **Ulrike Schöbel** nicht mehr Beauftragte für Mädchenschach ist. Für diesen Bereich werden auch Kandidaten benannt und erste Gespräche sind angedacht, sodass zeitnah die Position neu besetzt wird.

TOP 4: Öffentlichkeitsarbeit (NÖRT, Spielmesse, Textilien, Banner)

Philipp MaBloch berichtet vom anstehenden NÖRT-Treffen (Nationales Öffentlichkeits-Referenten-Treffen) in der kommenden Woche. Er bittet um finanziellen Vorschuss für die Fahrtkosten, welche zeitnah überwiesen werden.

Vom 04.11. bis 06.11.2016 findet in Rostock wieder die Messe SPIELidee statt. Die Schachjugend MV wird auch vertreten sein und **Philipp MaBloch** kümmert sich um personelle Unterstützung, was aufgrund des Männerpunktspiels am 06.11.2016 schwierig werden kann.

Philipp MaBloch berichtet von Ideen bezüglich Bannern. Er wird in nächster Zeit ein paar Entwürfe mit Preise vorlegen und anschließend kann der Vorstand entscheiden.

Als Idee wird auch wieder angeregt, DEM- und DLM-T-Shirts zu entwerfen und zur Verfügung zu stellen. Dies nimmt sich der Vorstand der Schachjugend MV für 2017 vor. Zudem werden einige neue grüne Orga-Shirts bestellt, da die aktuellen leider ein wenig zu klein ausgefallen sind und andererseits sehr viele Personen bei den Veranstaltungen unterstützen.

TOP 5: Leistungssport (DLM, Auswertung DEM, Kaderlehrgänge)

Hannes Leisner informiert über den 1. Auswahllehrgang in der Sportschule Warnemünde in diesem Jahr. Es waren sehr viele junge Teilnehmer dabei. Weiterhin nahmen die aktuellen Landesmeister U14-U18 zusammen mit einem Trainerteam über Ostern an einem Schachturnier in Hamburg teil. Viel Unterstützung in der Arbeit mit der Landesauswahl bekommt **Hannes Leisner** durch **Max Weber** und **Nick Müller**, wofür er sehr dankbar ist.

Die DJEM 2016 in Willingen bewertet **Hannes Leisner** als recht erfreulich, gerade in den jüngeren Altersklassen ließen sich die Ergebnisse als positiv sehen. In diesem Zusammenhang wird noch einmal erwähnt, dass wir kommendes Jahr in der U10w sowie der U12w jeweils zwei Startplätze haben. Als sehr positiv wurde von allen Anwesenden der eigene Raum im Hotel als Anlaufstelle nach einer Partie betrachtet. Zum Betreuerstab in Willigen gehörten **Hannes Leisner**, **Max Weber**, **Holger Borchers** sowie der Delegationsleiter **Norbert Bauer**. Der Vorstand diskutiert anschließend noch über die strapaziöse Anreise mit dem Nahverkehr aus MV nach Willigen. Es wird überlegt, kommendes Jahr bequemer mit IC/ICE anzureisen, jedoch entstehen auf der anderen Seite dadurch höhere Reisekosten.

Hannes Leisner regt an, bei der LJEM eine Informationsveranstaltung für Trainer und Eltern durchzuführen. Ziel ist es dabei, Tipps für das Training in Vorbereitung auf die DJEM zu geben. Im Vorstand wird über den Ansatz gesprochen und angedacht, vielleicht auch grundsätzliche Informationen zur DJEM auf der Infoveranstaltung zu verbreiten.

Der 2. Auswahllehrgang der Schachjugend MV wird vom 23. bis 25. September in der Sportschule Warnemünde durchgeführt, als Trainer stehen Hannes Leisner und Max Weber bereits fest. In diesem Zusammenhang wird das Thema Spielmaterial besprochen, welches derzeit noch in Berlin ist. Es ist angedacht, das Spielmaterial wieder in Rostock zu lagern. Die Anträge auf Zuschuss für die Kaderlehrgänge 2017 müssen bis zum 30.11.2016 beim Landessportbund gestellt werden; **Hannes Leisner** und **Robert Zentgraf** werden sich darum kümmern.

Hannes Leisner informiert über den aktuellen Stand bei der Vorbereitung zur Deutschen Ländermeisterschaft, welche vom 30.09.-05.10.2016 wieder in Hannover stattfindet. Als Betreuer werden **Hannes Leisner** und vermutlich **Max Weber** fungieren. Weiterhin werden zeitnah unsere fehlenden Teilnehmerkosten in Höhe von 1.980 EUR an die Niedersächsische Schachjugend überwiesen. Hierbei wurde im Vorstand kontrovers diskutiert, ob der Spendeneuro auch überwiesen werden soll. Der Vorstand einigt sich darauf, von der Mitgliederversammlung sich hier im kommenden Jahr ein Meinungsbild geben zu lassen.

Für die Teilnahme am DWZ-Cup im Mai in Rostock bekommen, wie vom Vorstand beschlossen, die Teilnehmer Dennis Schamber und Maximilian Wurst ihr Startgeld erstattet. Hannes Leisner wird hierzu mit beiden in Kontakt treten.

TOP 6: Schulschach (Patentlehrgänge, SSCs, Studie)

Clemens Armbrüster informiert den Vorstand über den aktuellen Stand bei der Planung eines Schulschachpatentlehrgangs in Mecklenburg-Vorpommern. Der ursprünglich angedachte Termin ist aufgrund der LJEM Qualifikation nicht möglich. Als Alternativen bieten sich 07./08.01.2017 sowie

02./03.12.2016 an. In Absprache mit dem geplanten Lehrgangsführer Niklas Rickmann werden die Alternativen geprüft.

Für die Landesschachmeisterschaft am 28.01.2017 liegt eine Bewerbung durch die FHSG Stralsund vor. Alle anderen Schulschach-Cups sind bereits in der Vorbereitung und erste Ausschreibungen sollen zeitnah veröffentlicht werden.

TOP 7: Auswertung Jugendversammlung (TO, Mädchen-Regelung)

Es wird festgestellt, dass im Internet noch nicht aktuelle Turnierordnung zu finden sei. **Ralf Kriese** wird zeitnah die letzten Beschlüsse durch die Jugendversammlung ergänzen und eine aktualisierte Turnierordnung veröffentlichen. Bezüglich Mädchen-Regelung für die LJEM werden verschiedene Modelle besprochen und zwei Ergebnisse bzw. Ideen festgehalten:

1. Bis zur nächsten Vorstandssitzung soll jedes Vorstandsmitglied einen Entwurf für die Anpassung der Turnierordnung bzgl. Mädchen-Regelung erstellen. Dies soll gleichzeitig dann die Grundlage für einen Antrag auf der nächsten Jugendversammlung sein.
2. Während der LJEM 2017 ist ein Mädchenschach-Workshop angedacht. Dabei sollen die Ideen der Teilnehmerinnen erfahren und in die spätere Entscheidungsfindung integriert werden.

TOP 8: Spielbetrieb (Strafgelder, Terminplan, Verein d. Jahres, erste Turniere)

Ralf Kriese teilt mit, dass alle Vereine eine Übersicht der angefallenen Strafgelder bekommen haben. Es besteht die Möglichkeit, in begründeten Fällen die Strafe durch den Spielausschuss auf Antrag reduzieren zu lassen. Der Spielausschuss wird über alle Anträge Ende September beraten und gleichzeitig die neue Saison vorbereiten.

Weiterhin entschuldigt sich **Ralf Kriese** über die verspätete Veröffentlichung des Terminplans für die Saison 2016/17. Zudem teilt er mit, dass die Ausschreibung für die LVM U20w für den 24./25.09. veröffentlicht sei. Der Vorstand gratuliert der **SG Güstrow/Teterow zum 1. Platz in der Wertung Verein des Jahres 2015/16**. Die Auszeichnung wird auf der LJEM 2017 folgen.

TOP 9: Präsidiumsangelegenheiten LSV M-V

Robert Zentgraf berichtet über die letzte Präsidiumssitzung des Landesschachverbandes. Erfreulich ist für die Schachjugend, dass Ralf Kriese zu Saisonbeginn einen Zugang zum Ergebnisdienst bekommen wird, sodass er stellvertretend auch die Ergebnisse für Schüler- und Jugendliga bearbeiten kann. Weiterhin informiert **Robert Zentgraf** den Vorstand über die aktuelle Spielberechtigung von zwei Jugendlichen.

Ralf Kriese wünscht sich für die Zukunft, dass Termine für Ausbildung möglichst am Anfang oder Ende von Ferien lägen. Dadurch ließen sich aus seiner Sicht Terminverdopplungen am besten vermeiden.

TOP 10: Sonstiges (Spielmaterial NDVMs)

Die SG Eintracht Neubrandenburg hat für die Durchführung der NDVM U14w 2016 in Burg Stargard eine kostenlose Ausleihe der Schachuhren der SJ MV angefragt. Der Vorstand befürwortet dies und verweist darauf, dass auch andere Vereine für überregionale Veranstaltungen mit Spielmaterial unterstützt werden können.

Michael Ehlers informiert über das vergangene Kinderschach-Camp in Schwerin. Insgesamt nahmen dort 24 Kinder und viele Erwachsene aus sechs Bundesländern teil. Erfreulich war auch die Teilnahme einiger Kinder aus MV. Weiterhin teilt er mit, dass auch für das kommende Jahr das Kinderschach-Camp wieder für Schwerin geplant ist. Seitens des Vorstandes gibt es hier keine Einwände. Alle weiteren Punkte wird **Michael Ehlers** mit der Deutschen Schachjugend klären.

Zum Schluss bedankt **Michael Ehlers** sich bei allen Anwesenden und die Disziplin bei den heutigen Thematiken. Er wünscht alle eine gute Heimfahrt.

Mit freundlichen Grüßen

Robert Zentgraf
(Protokollant)